

Artikel vom 31.03.2017

Arbeitsmarktzahlen in Bayern

Müller rechnet mit Rekordjahr



Anlässlich der neuesten Arbeitsmarktdaten rechnet Bayerns Arbeitsministerin Emilia Müller 2017 mit einem Rekordjahr. Die Zahl der Arbeitslosen ist im März dieses Jahres im Vergleich zum Vormonat um 21.000 Personen auf insgesamt 252.000 Erwerbslose gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl der Jobsucher in Bayern um ca. 23.000, das entspricht einer Arbeitslosenquote von 3,5 Prozent. Deutschlandweit liegt die Arbeitslosenquote bei 6,0 Prozent.

Müller: „Die Arbeitslosigkeit wird in diesem Jahr erneut sinken. Ich erwarte, dass wir im Jahresdurchschnitt 2017 deutlich weniger als 250.000 Arbeitslose haben werden - so wenige wie seit 20 Jahren nicht. Auch die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin auf Rekordniveau und doppelt so hoch wie 2005. Daher gehe ich auch bei der Zahl der Erwerbstätigen von einem neuen Höchststand in diesem Jahr aus.“

Als Grund für die guten Zahlen nannte Müller die starke Wirtschaft, fähige Beschäftigte und eine nachhaltige und vorausschauende Arbeitsmarktpolitik der Bayerischen Staatsregierung. "Gemeinsam mit der Wirtschaft und der Arbeitsverwaltung werden wir auch zukünftig alle Anstrengungen unternehmen, um dieses Niveau stabil zu halten. Denn unser Ziel ist nach wie vor Vollbeschäftigung für Bayern", so die Ministerin abschließend.